

VIEL GLÜCK UND VIEL SEGEN

Bildkarten
zum Taufkoffer

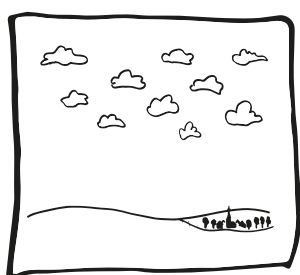


Ein Projekt der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens
in Zusammenarbeit mit dem Theologisch Pädagogischen Institut in Moritzburg
und der Arbeitsstelle Kirchenmusik zum Taufsonntag

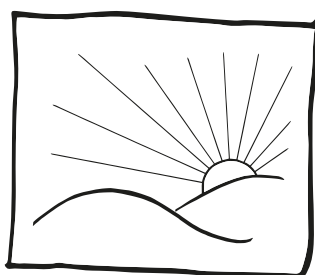




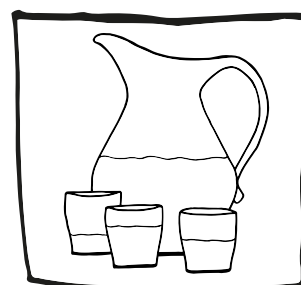
Lied Nr. 02: Segne Vater Herz und Hand



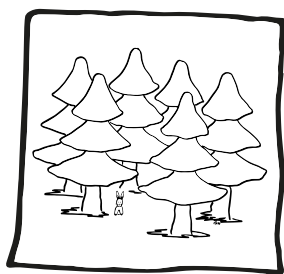
Segne uns mit der Weite des Himmels,



segne uns mit der Wärme der Sonne,



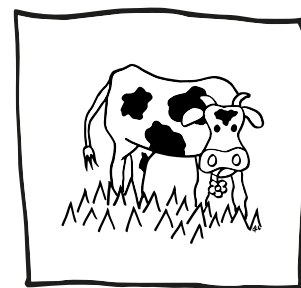
segne uns mit der Frische des Wassers,
himmlischer Vater, segne uns.



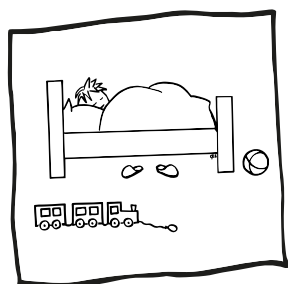
Segne uns mit dem Rauschen der Wälder,



segne uns mit der Ernte der Felder,



segne uns mit der Kraft der Tiere,
himmlischer Vater, segne uns.



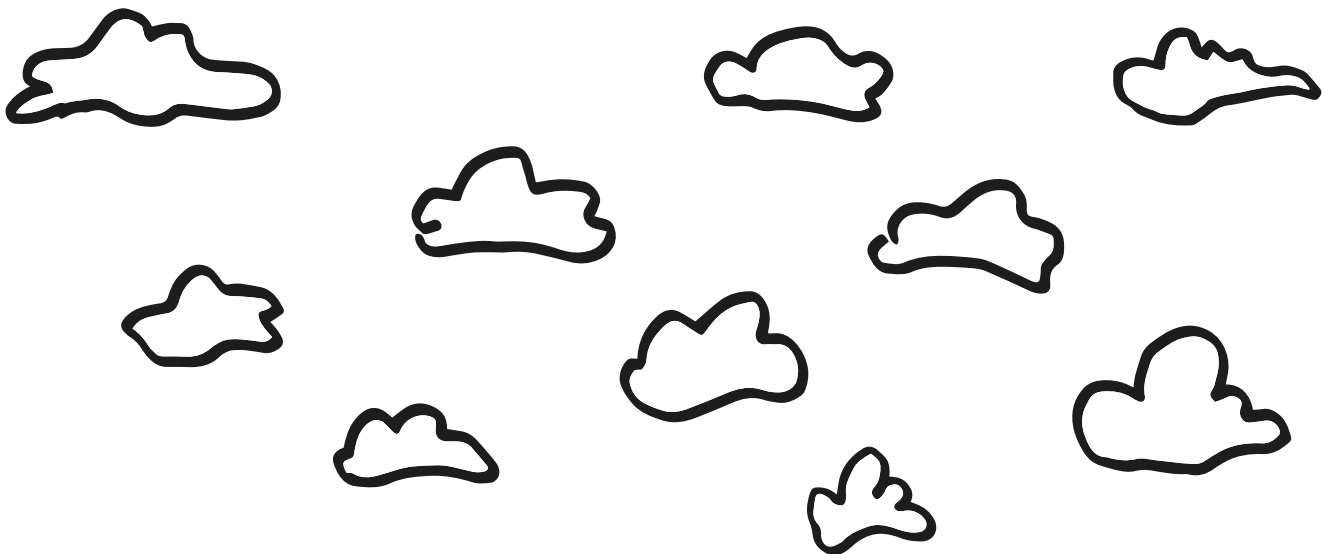
Segne uns mit den Träumen der Kinder,



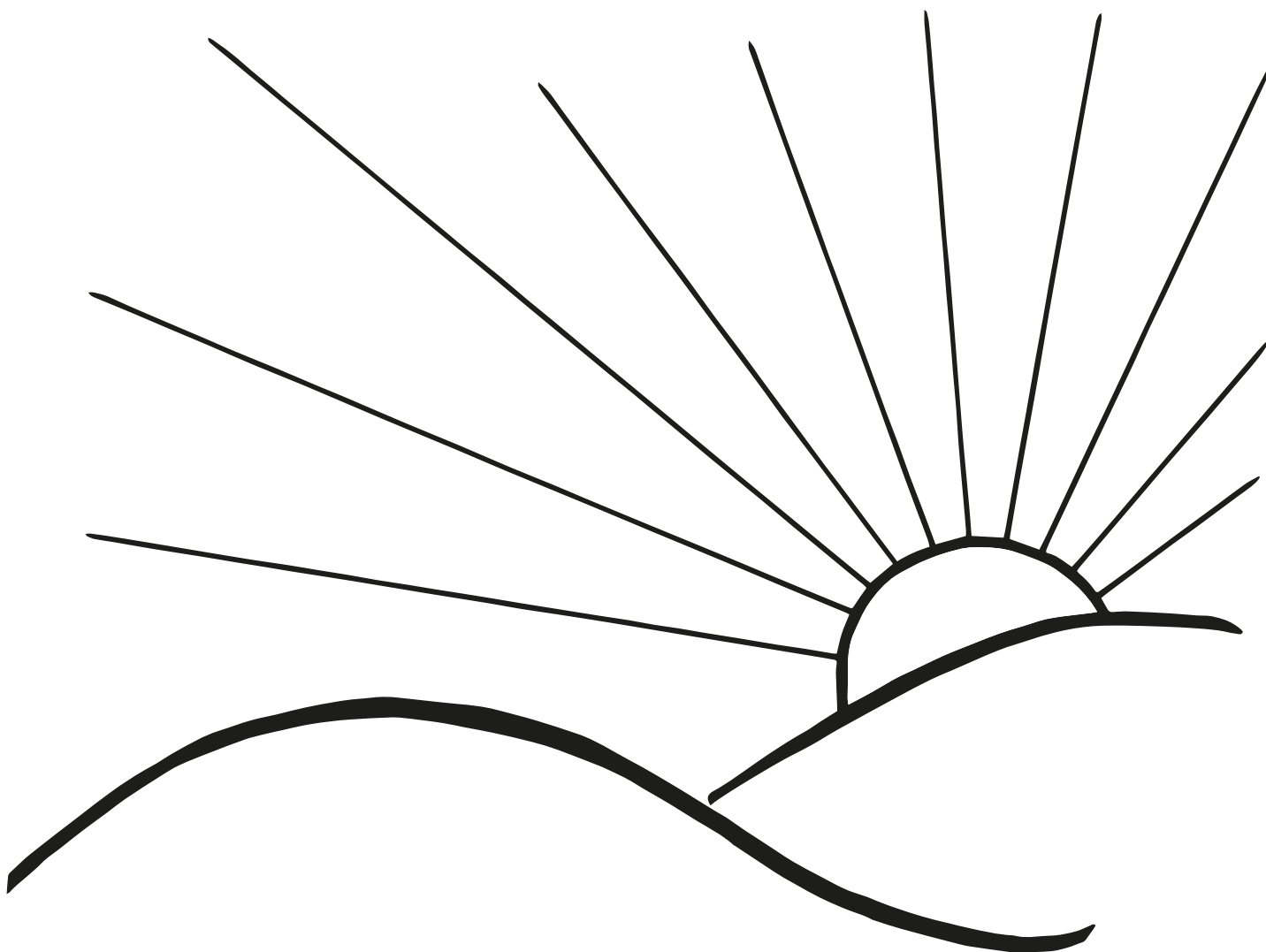
segne uns mit der Liebe der Eltern



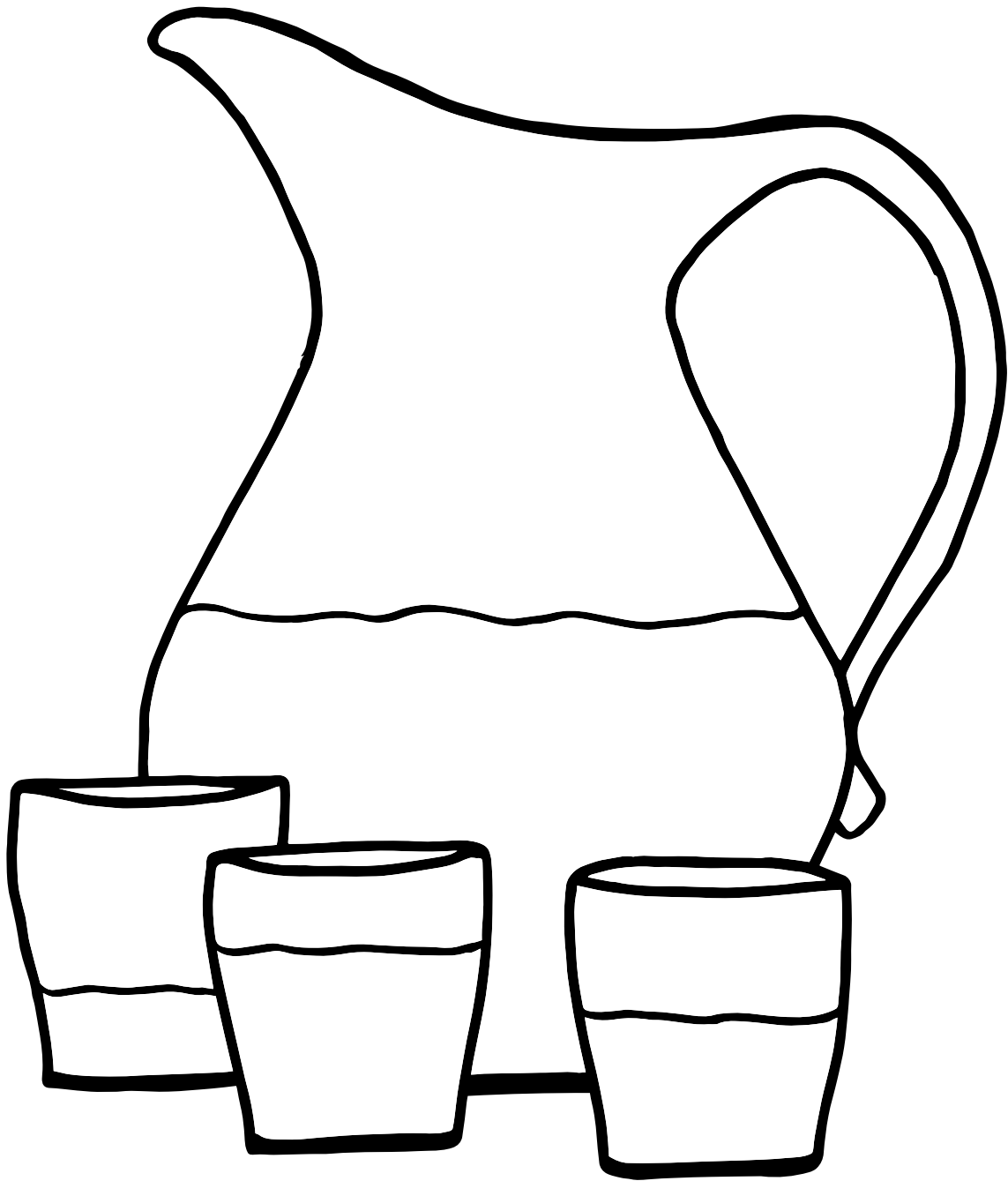
segne uns mit Geschichten der Alten,
himmlischer Vater, segne uns.



Lied Nr. 02: Segne Vater Herz und Hand | Bild 01 (Strophe 01)
„Segne uns mit der Weite des Himmels“



Lied Nr. 02: Segne Vater Herz und Hand | Bild 02 (Strophe 01)
„Segne uns mit der Wärme der Sonne“



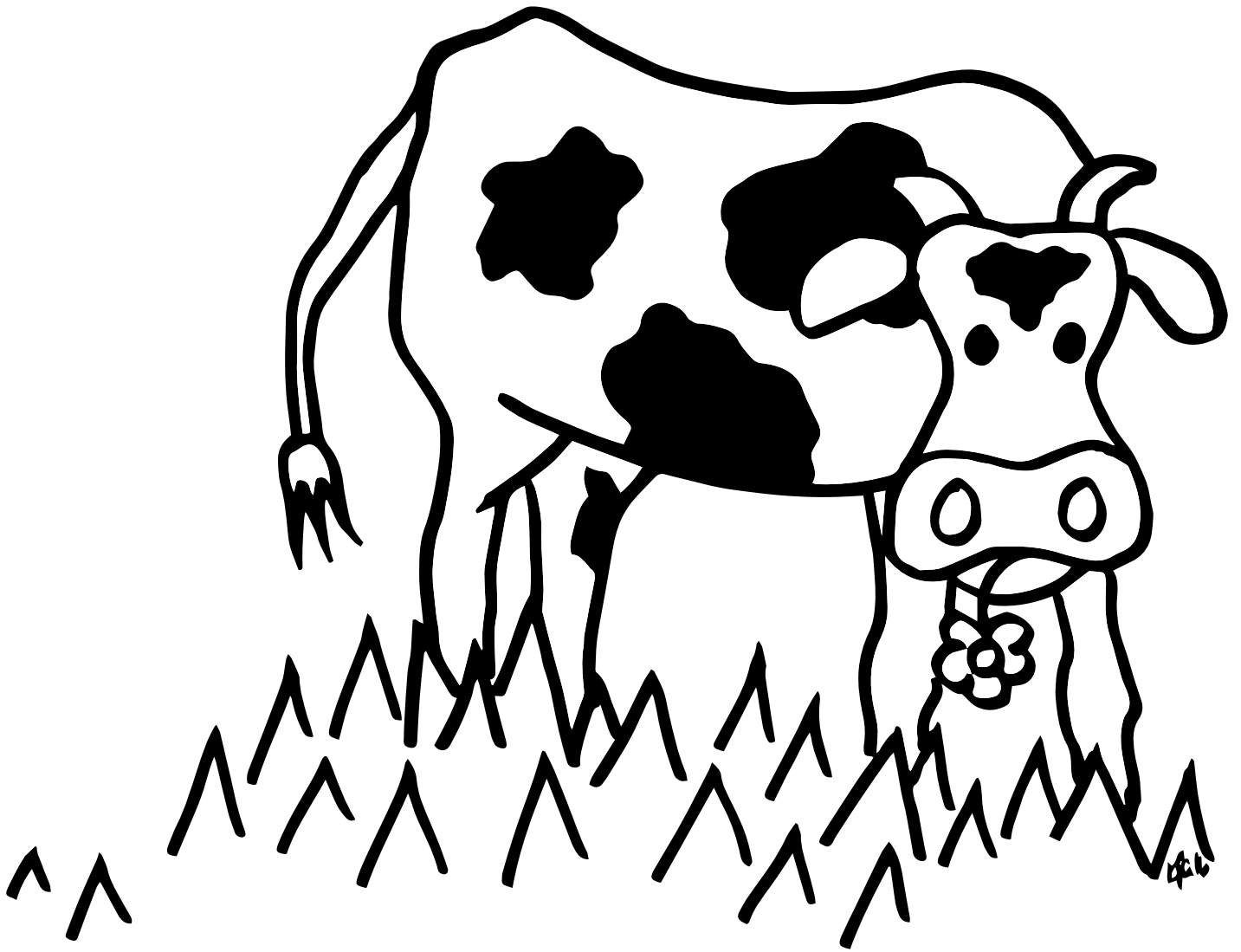
Lied Nr. 02: Segne Vater Herz und Hand | Bild 03 (Strophe 01)
„Segne uns mit der Frische des Wassers“



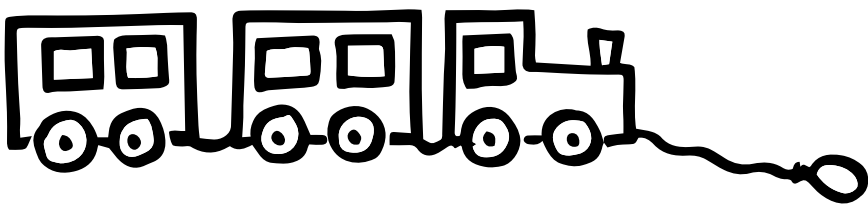
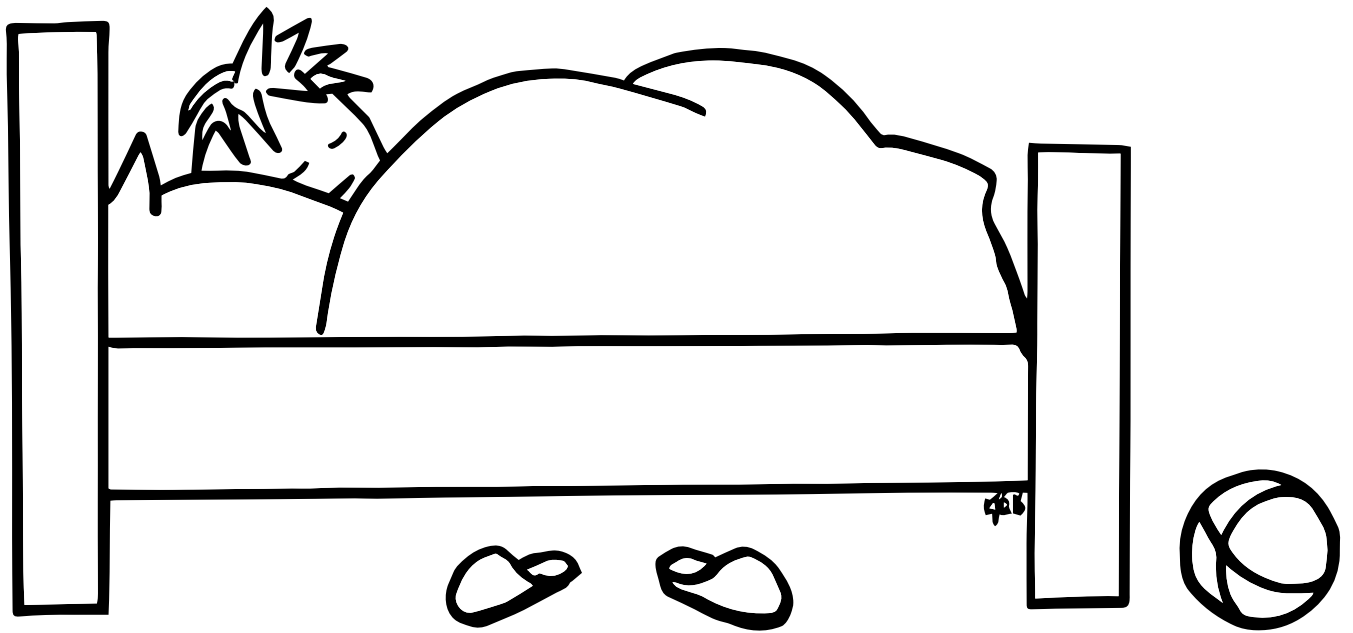
Lied Nr. 02: Segne Vater Herz und Hand | Bild 04 (Strophe 02)
„Segne uns mit dem Rauschen der Wälder“



Lied Nr. 02: Segne Vater Herz und Hand | Bild 05 (Strophe 02)
„Segne uns mit der Ernte der Felder“



Lied Nr. 02: Segne Vater Herz und Hand | Bild 06 (Strophe 02)
„Segne uns mit der Kraft der Tiere“



Lied Nr. 02: Segne Vater Herz und Hand | Bild 07 (Strophe 03)
„Segne uns mit den Träumen der Kinder“



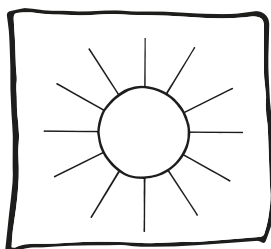
Lied Nr. 02: Segne Vater Herz und Hand | Bild 08 (Strophe 03)
„Segne uns mit der Liebe der Eltern“



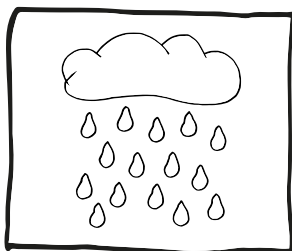
Lied Nr. 02: Segne Vater Herz und Hand | Bild 09 (Strophe 03)
„Segne uns mit den Geschichten der Alten“



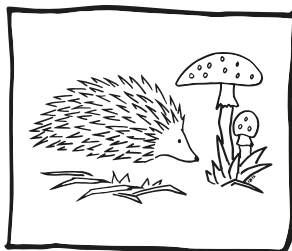
Lied Nr. 29: Wir sind alle Gotteskinder



Die Sonne scheint so hell und denkt:
Wer hat mir meine Kräfte geschenkt?
Der Wind pfeift leise vor sich hin:
Du bist ein Gotteskind.



Der Regen tropft so froh und denkt:
Wer hat mir meine Klarheit geschenkt?
Der Wind pfeift leise vor sich hin:
Du bist ein Gotteskind.



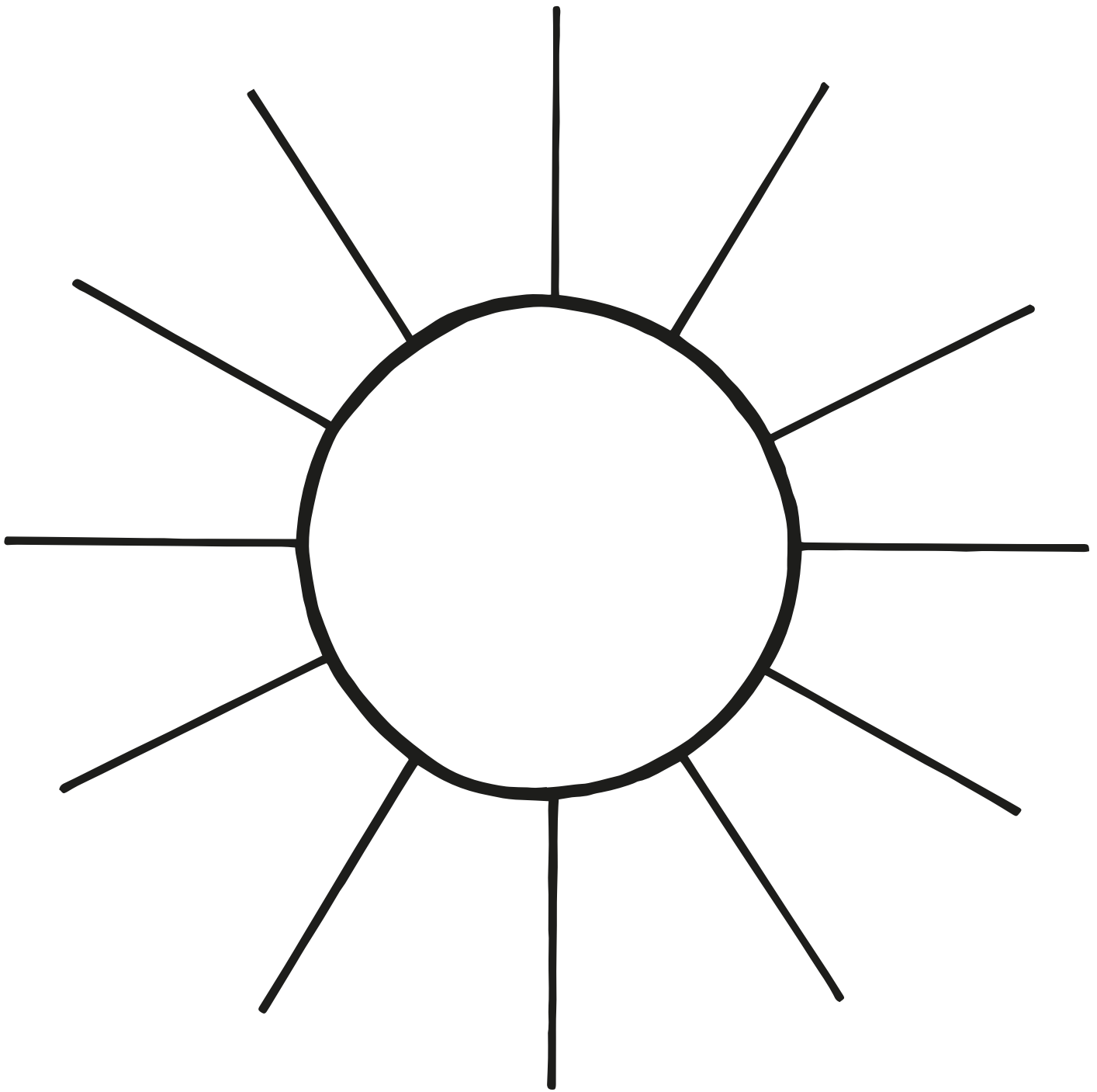
Der Igel rollt sich ein und denkt:
Wer hat mir meine Stacheln geschenkt?
Der Wind pfeift leise vor sich hin:
Du bist ein Gotteskind.



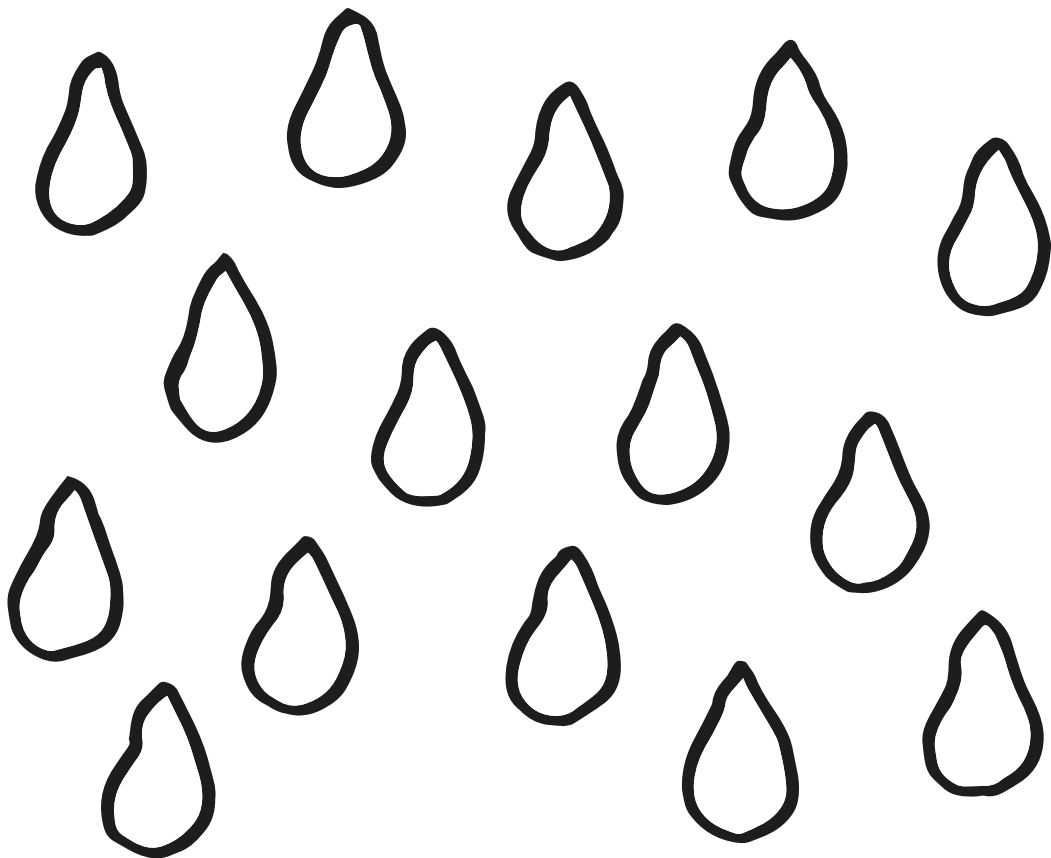
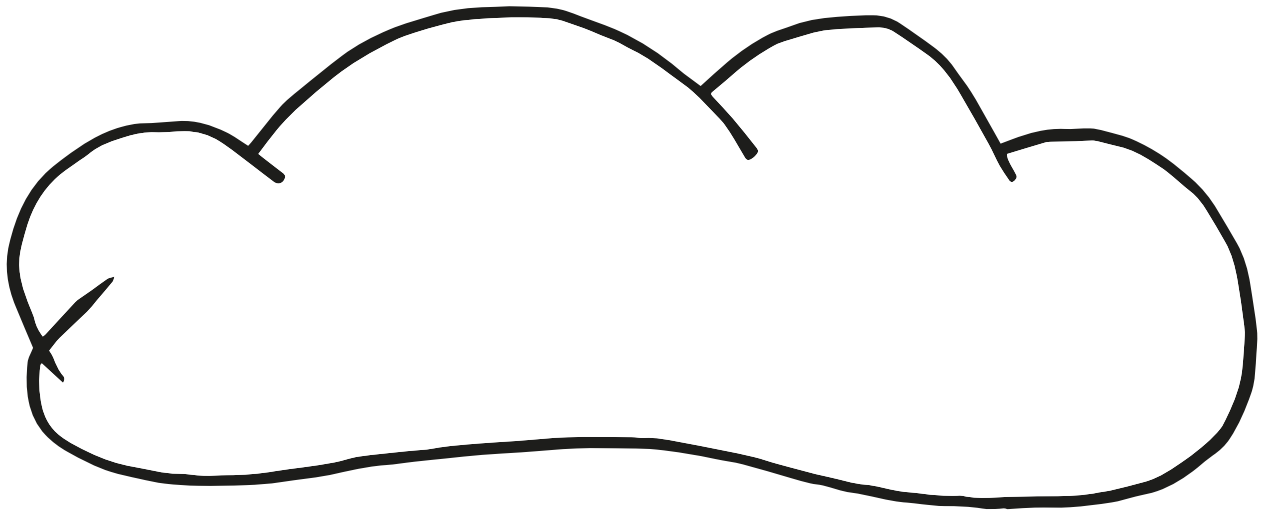
Die Blume blüht so bunt und denkt:
Wer hat mir meine Farben geschenkt?
Der Wind pfeift leise vor sich hin:
Du bist ein Gotteskind.



Der Mensch, der singt ein Lied und denkt:
Wer hat mir meine Stimme geschenkt?
Der Wind pfeift leise vor sich hin:
Du bist ein Gotteskind.



Lied Nr. 29: Wir sind alle Gotteskinder | Strophe 01
„Die Sonne scheint so hell und denkt...“



Lied Nr. 29: Wir sind alle Gotteskinder | Strophe 02
„Der Regen tropft so froh und denkt...“



Lied Nr. 29: Wir sind alle Gotteskinder | Strophe 03
„Der Igel rollt sich ein und denkt...“



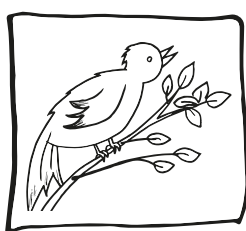
Lied Nr. 29: Wir sind alle Gotteskinder | Strophe 04
„Die Blume blüht so bunt und denkt...“



Lied Nr. 29: Wir sind alle Gotteskinder | Strophe 05
„Der Mensch, der singt ein Lied und denkt...“



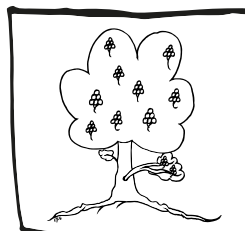
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot



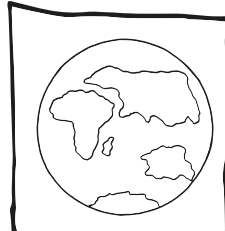
Kein Vogel könnt singen ...



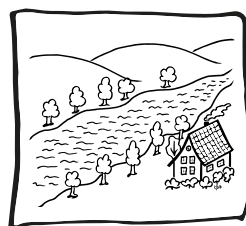
kein Bächlein mehr springen ...



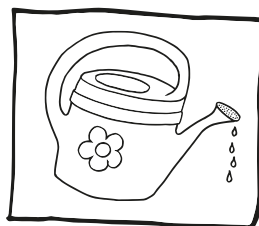
kein Baum könnte blühn ...



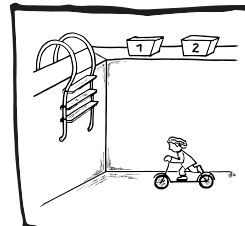
die Erd wär nicht grün.



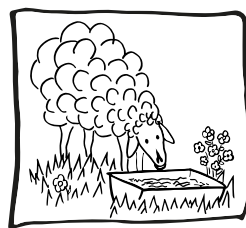
Kein Fluss könnte fließen ...



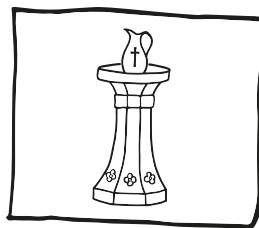
der Gärtner nicht gießen ...



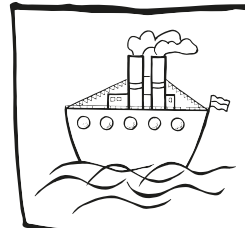
das Schwimmbad wär leer, wenn's Wasser nicht wär.



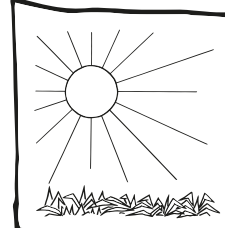
Kein Tier könnte saufen ...



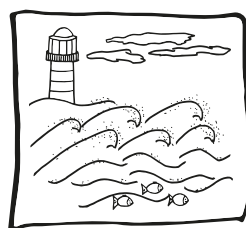
kein Kind könnt' man taufen ...



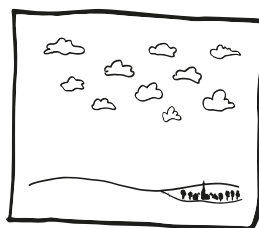
der Dampfer nicht blasen ...



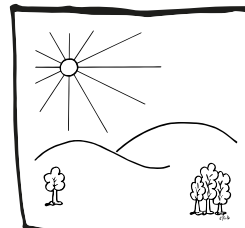
und welk wär der Rasen.



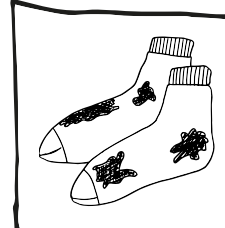
Das Meer könnt nicht toben ...



die Wolk wär nicht oben ...



der Himmel ganz trocken ...



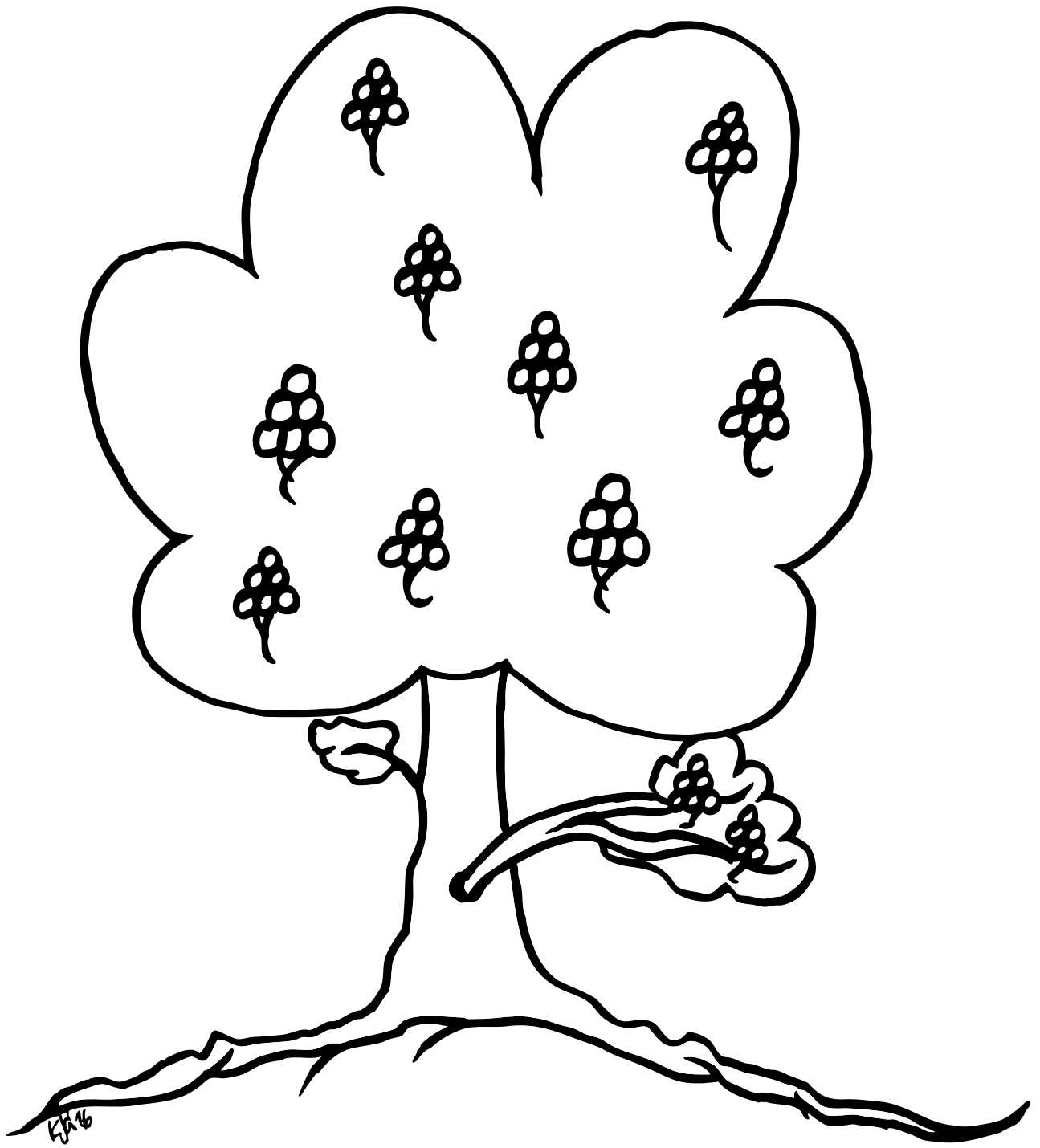
und schmutzig die Socken.



Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 01 (Strophe 01)
„Kein Vogel könnte singen ...“



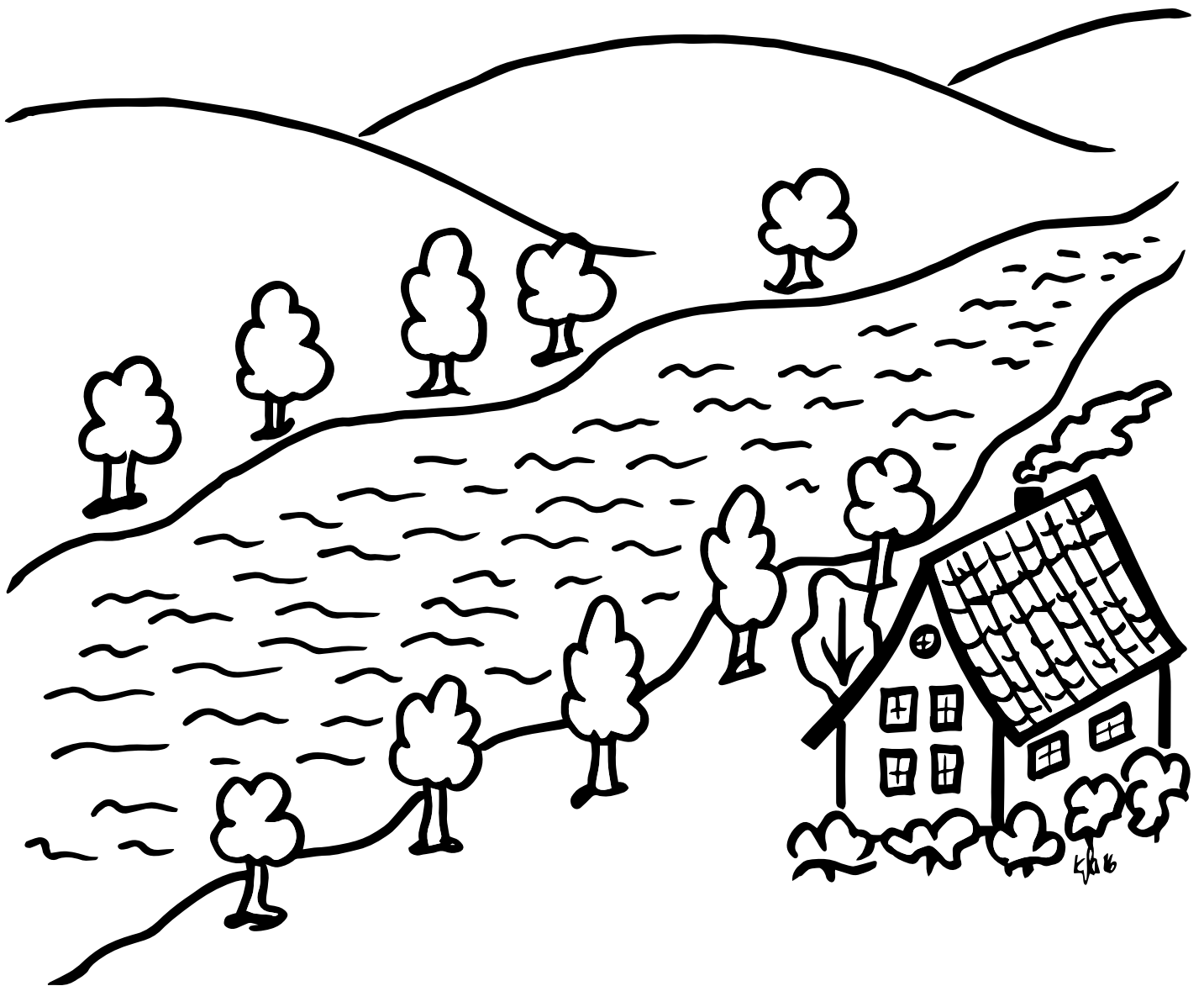
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 02 (Strophe 01)
„... kein Bächlein mehr springen ...“



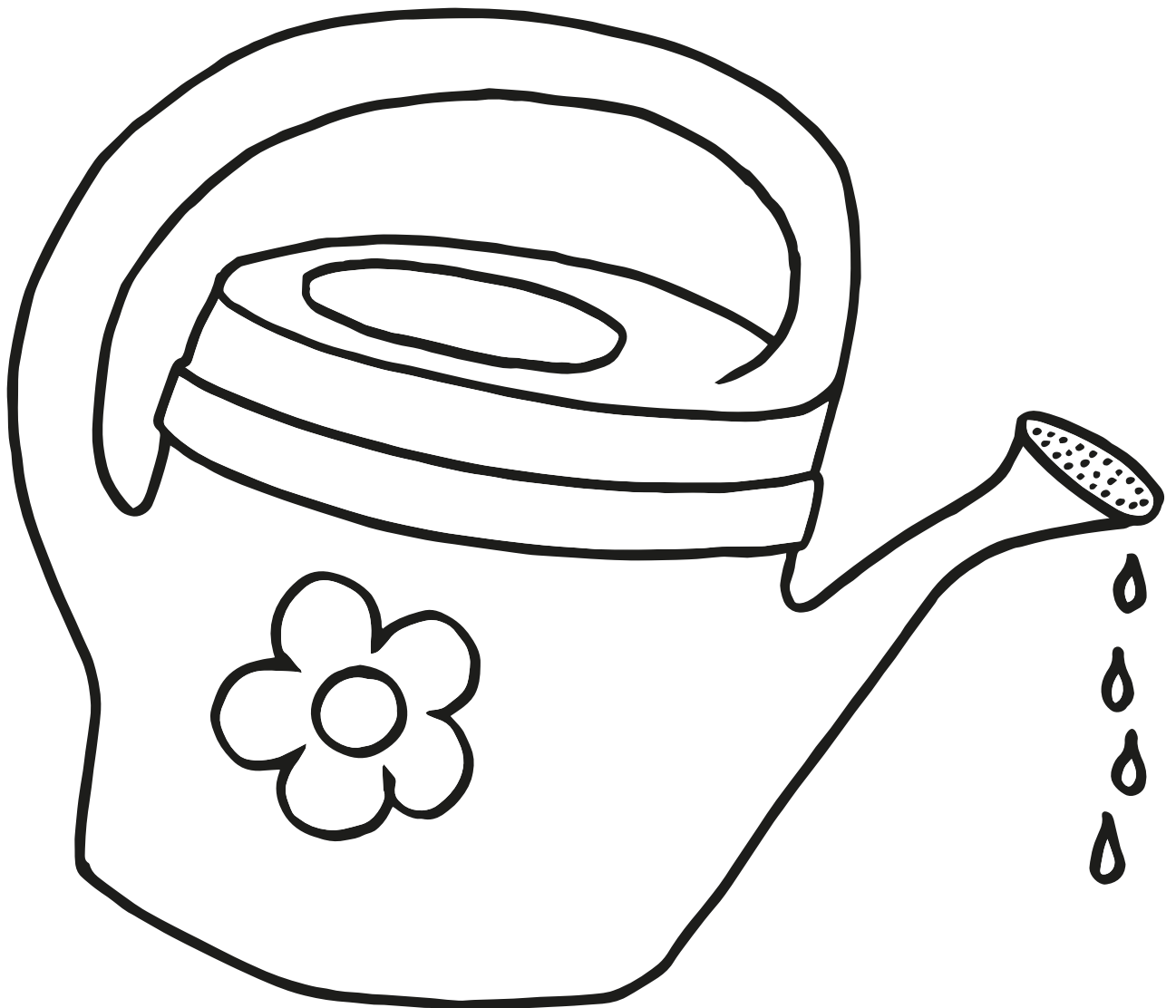
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 03 (Strophe 01)
„... kein Baum könnte blühen ...“



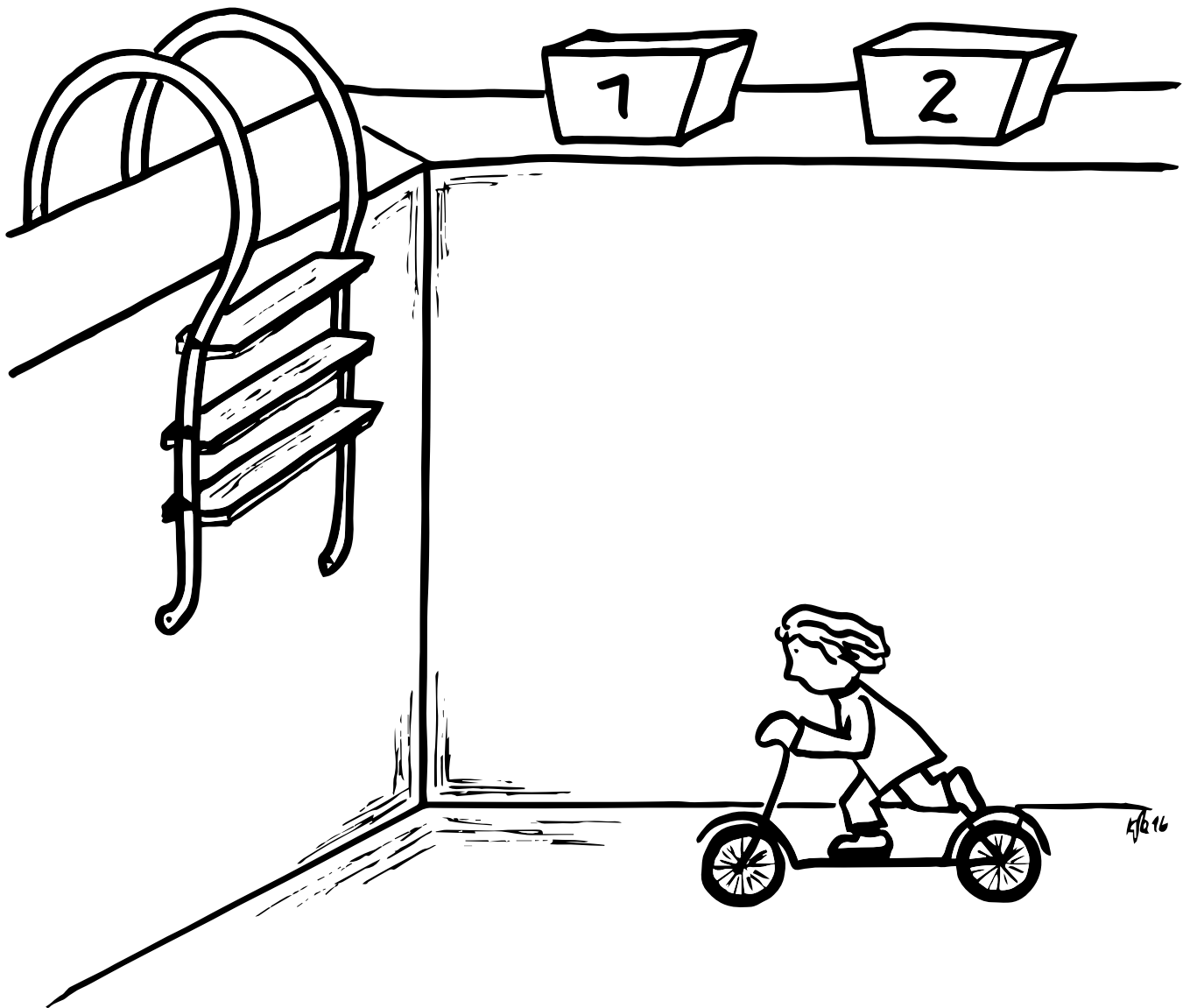
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 04 (Strophe 01)
„... die Erd wär nicht grün ...“



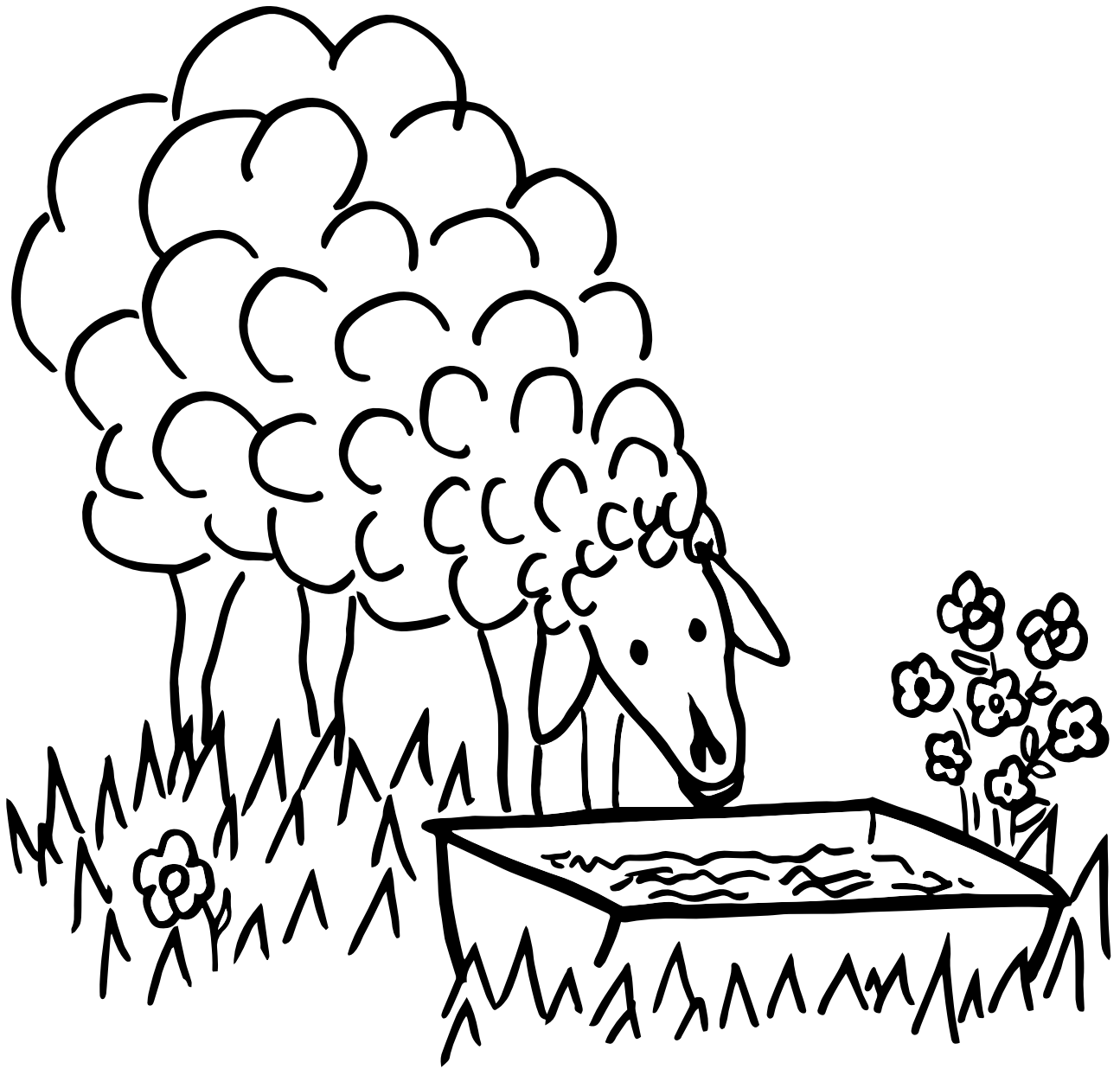
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 05 (Strophe 02)
„Kein Fluss könnte fließen ...“



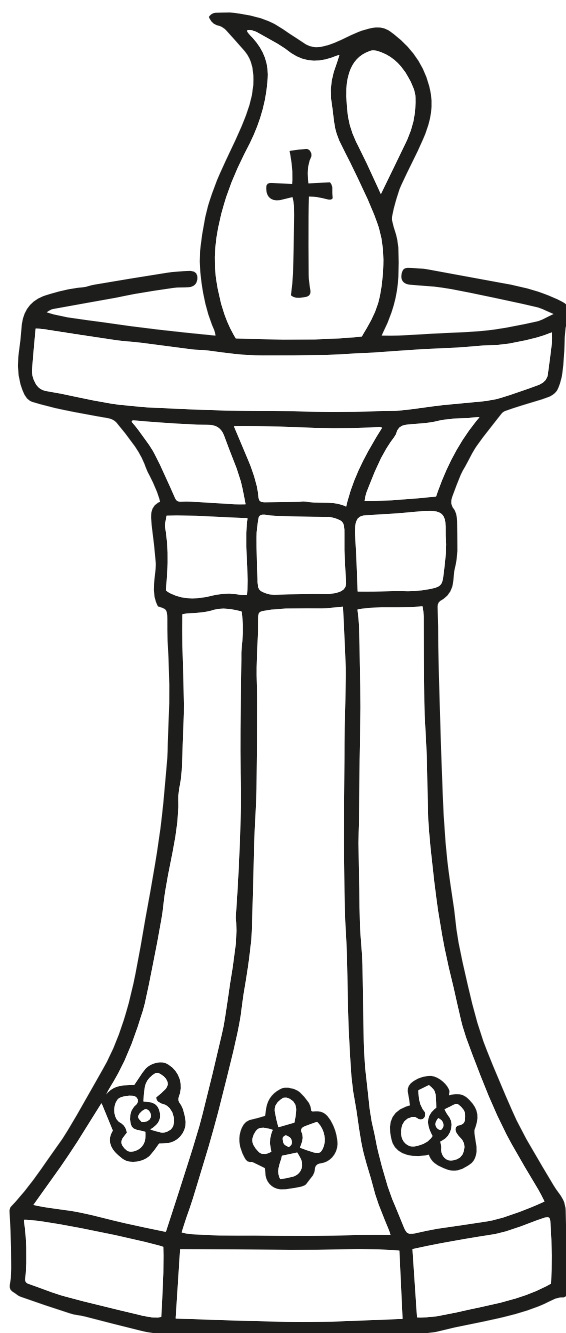
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 06 (Strophe 02)
„... der Gärtner nicht gießen ...“



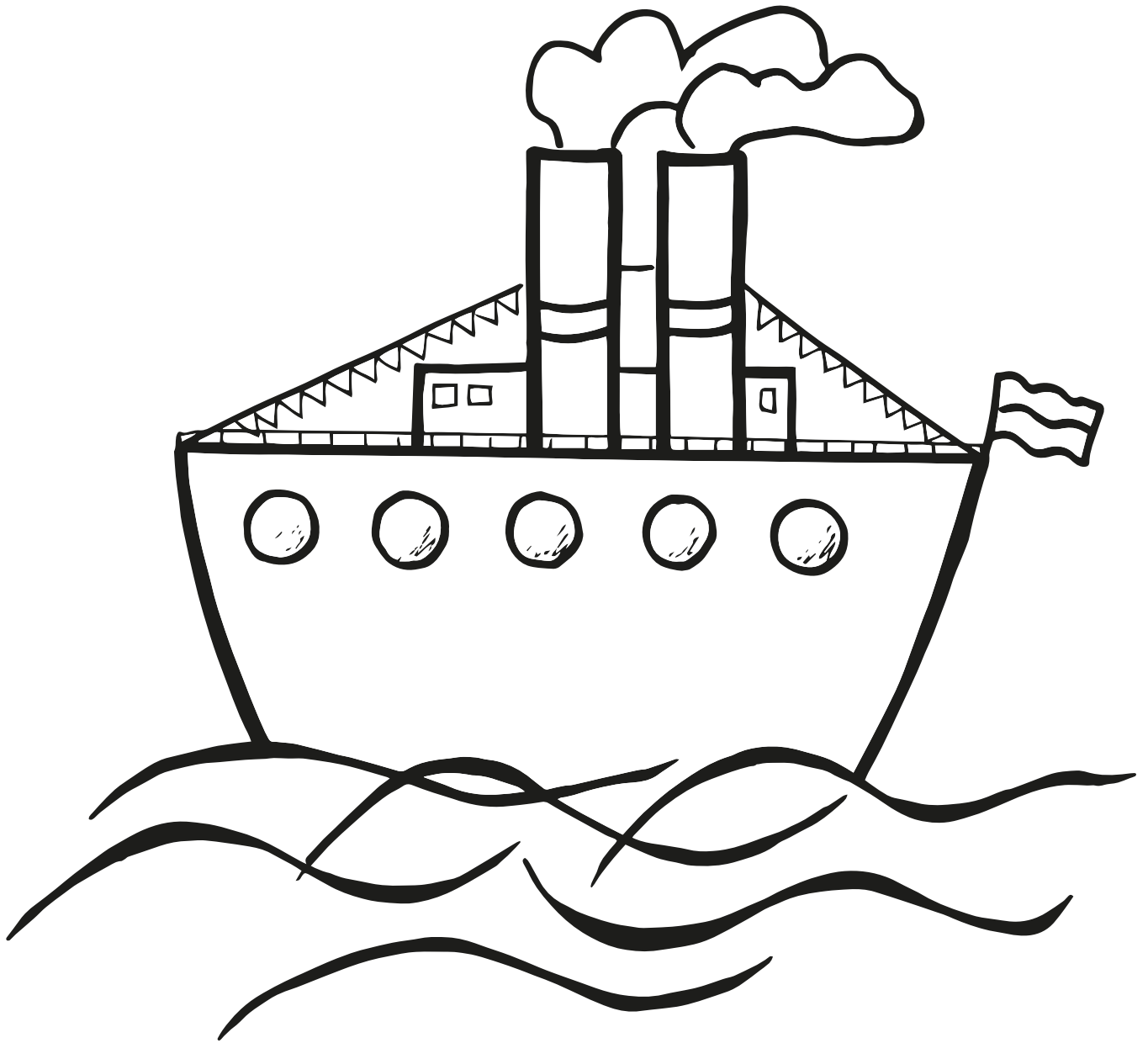
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 07 (Strophe 02)
„... das Schwimmbad wär leer, wenn's Wasser nicht wär ...“



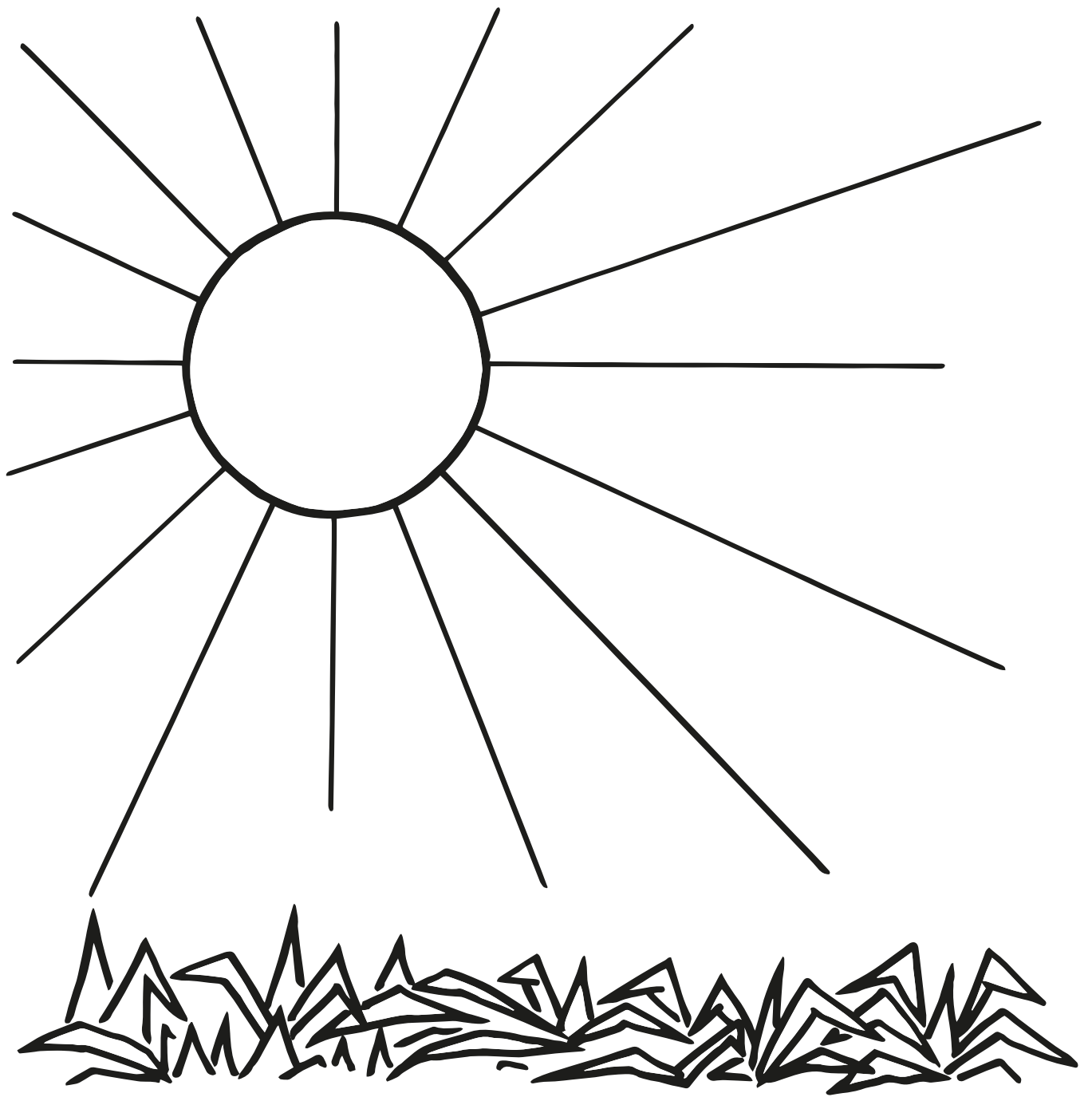
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 08 (Strophe 03)
„Kein Tier könnte saufen ...“



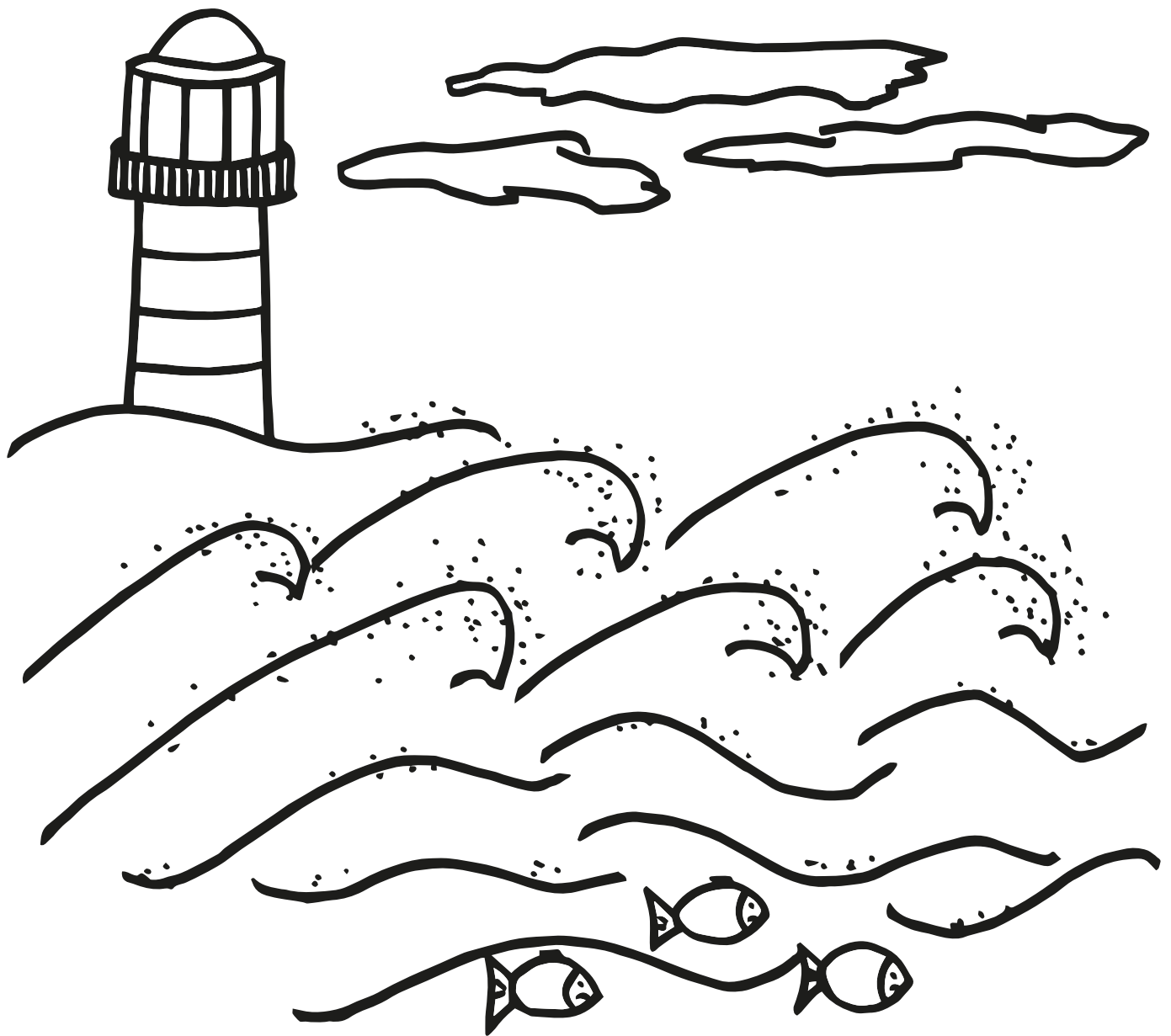
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 09 (Strophe 03)
„... kein Kind könnt' man taufen ...“



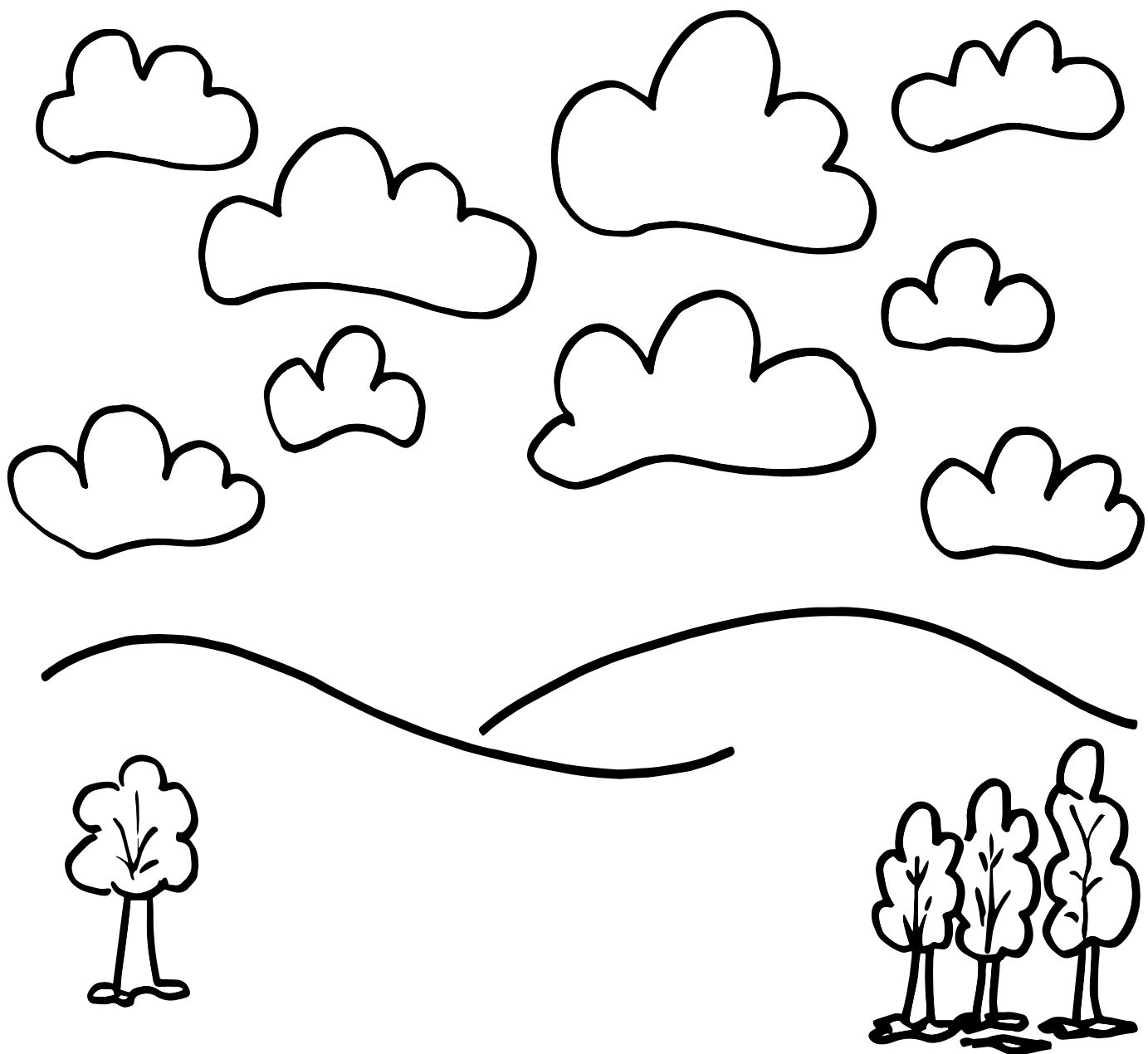
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 10 (Strophe 03)
„... der Dampfer nicht blasen ...“



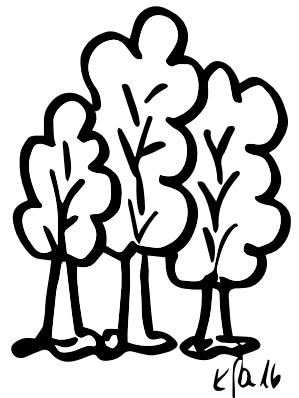
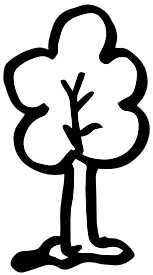
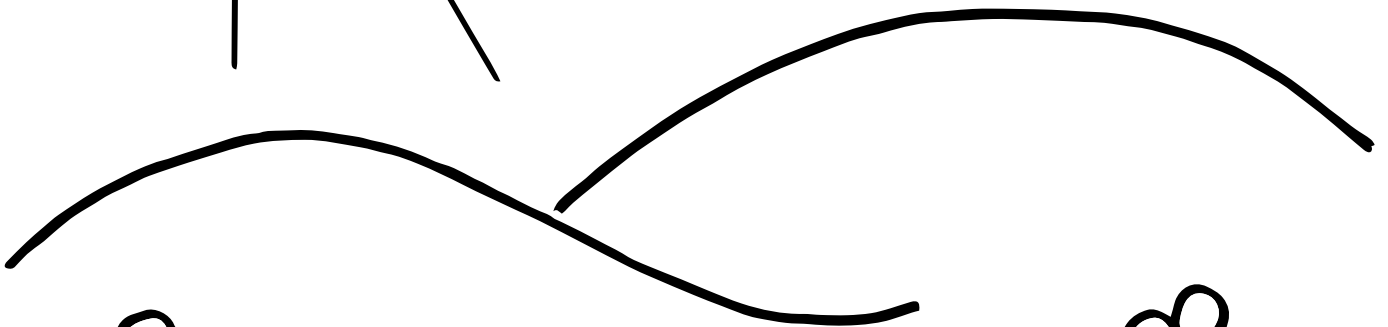
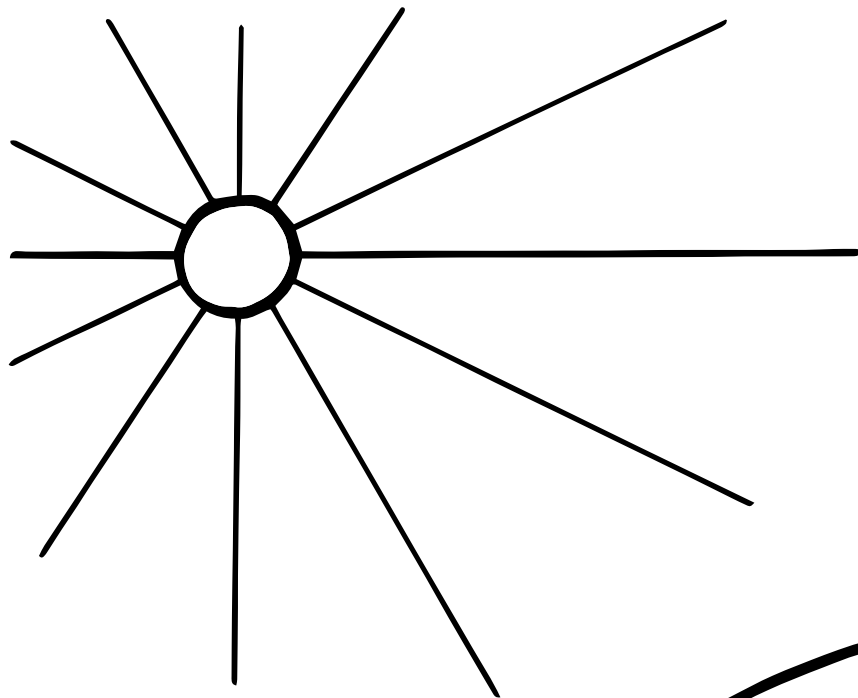
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 11 (Strophe 03)
„... und welk wär der Rasen ...“



Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 12 (Strophe 04)
„... Das Meer könnte nicht toben ...“



Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 13 (Strophe 04)
„... die Wolk wär nicht oben ...“



K/b.16



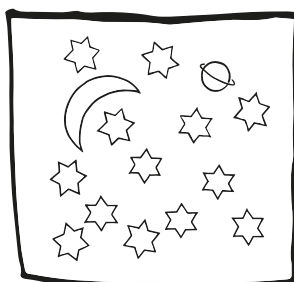
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 14 (Strophe 04)
„... der Himmel ganz trocken ...“



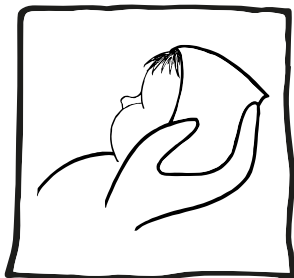
Lied Nr. 50: Wasser ist nötig zum Leben wie Brot | Bild 15 (Strophe 04)
„... und schmutzig die Socken ...“



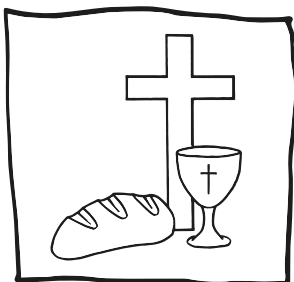
Lied Nr. 66: Meinem Gott gehört die Welt



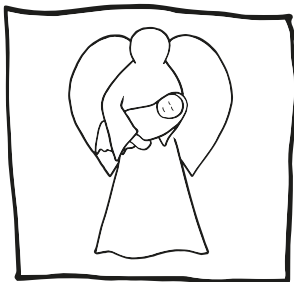
Meinem Gott gehört die Welt,
meinem Gott das Himmelszelt,
ihm gehört der Raum, die Zeit,
sein ist auch die Ewigkeit.



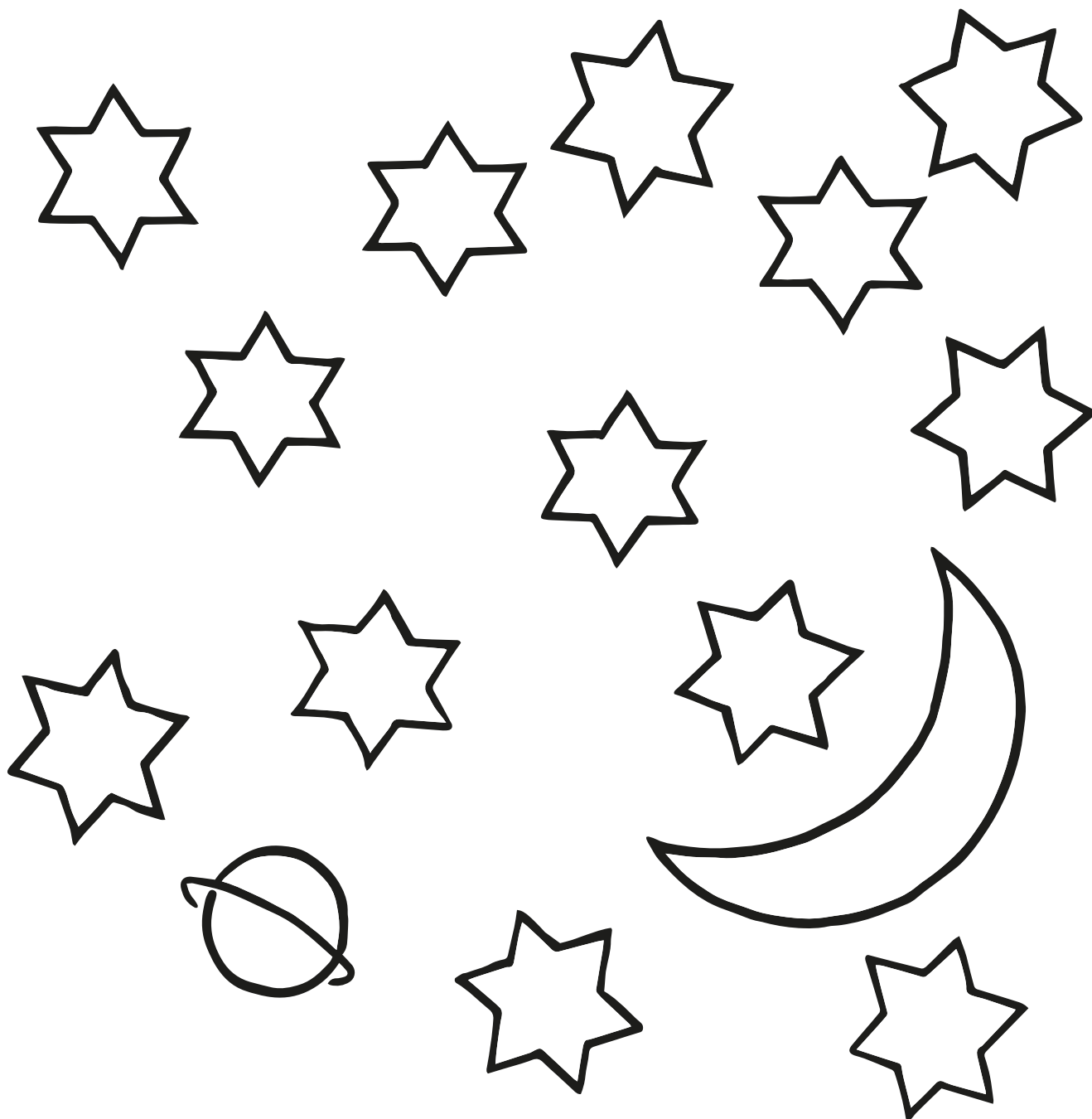
Und sein eigen bin auch ich.
Gottes Hände halten mich
gleich dem Sternlein in der Bahn;
keins fällt je aus Gottes Plan.



Täglich gibt er mir das Brot,
täglich hilft er in der Not,
täglich schenkt er seine Huld
und vergibt mir meine Schuld.



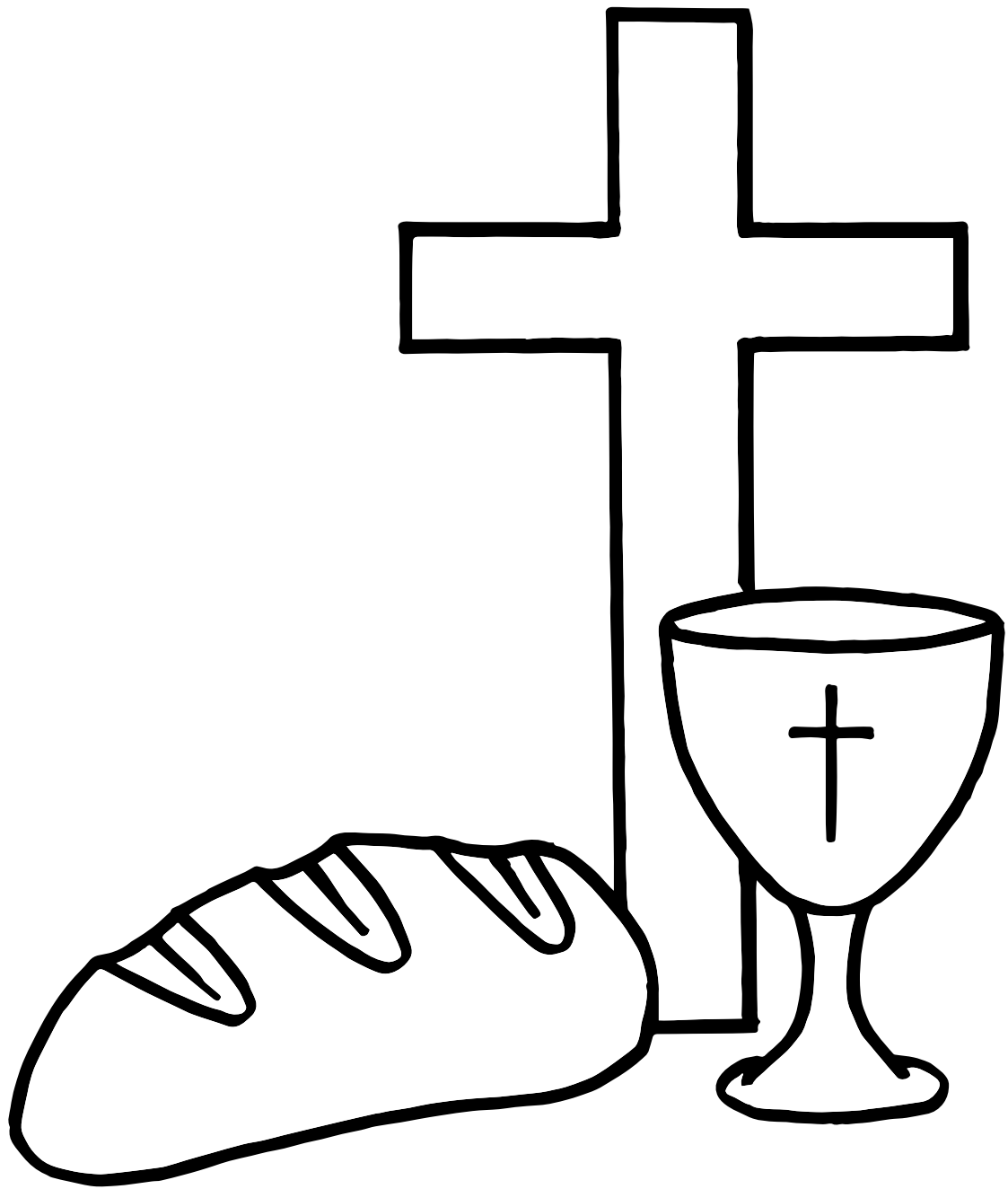
Lieber Gott, du bist so groß,
und ich lieg in deinem Schoß
wie im Mutterschoß ein Kind;
Liebe deckt und birgt mich lind.



Lied Nr. 66: Meinem Gott gehört die Welt | Strophe 01
„Meinem Gott gehört die Welt, meinem Gott das Himmelszelt ...“



Lied Nr. 66: Meinem Gott gehört die Welt | Strophe 02
„Und sein eigen bin auch ich. Gottes Hände halten mich ...“



Lied Nr. 66: Meinem Gott gehört die Welt | Strophe 03
„Täglich gibt er mir das Brot, täglich hilft er in der Not ...“



Lied Nr. 66: Meinem Gott gehört die Welt | Strophe 04
„Lieber Gott, du bist so groß, und ich lieg in deinem Schoß ...“

